

**Zeitschrift:** Appenzellisches Monatsblatt  
**Band:** 17 (1841)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Nachlese

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Nachlese.

Zu den Gemeinden, welche schenk'sche Saugsprögen ange-  
schafft haben, gehört auch Speicher, das die seinige, von  
der Größe N. 2, den 19. Brachmonat des vorigen Jahres  
erhalten hat. Die Leistungen derselben befriedigten bei der  
angestellten Probe allgemein. Sie kostete sammt aller Zu-  
behör 4100 Schweizerfranken.

Die merkwürdigsten Anstrengungen zur Verbesserung des  
Schulwesens sind wol dem Schulbezirke im Sonder, Gemeinde  
Wolfshalden, nachzurühmen. Die Einwohner desselben haben  
zum Bau eines neuen Schulhauses 54 vom Tausend zusam-  
mengesteuert, obschon im ganzen Bezirke Niemand ist, der  
eine bezahlte Heimath besäße. Ueberdies wurden um 800  
Tage Frondienste geleistet; es fiel dem Eifer dieser Leute  
nicht zu schwer, die Ziegel zum Bau auf dem Rücken von  
Rheineck heraufzutragen.

Zwei unserer Landsleute sind neulich wieder durch wissen-  
schaftliche Auszeichnungen geehrt worden. H. Joh. Kaspar  
Zellweger wurde von den geschichtforschenden Gesellschaften  
in Basel und in der Wadt zum Mitgliede ernannt. Den  
Recensionen seiner Geschichte des appenzellischen Volkes, die  
wir früher erwähnt haben<sup>11)</sup>, reiht sich eine neue in Gers-  
dorff's Repertorium der gesammten deutschen Litteratur, 25.  
Band, S. 167, an, die besonders die Tendenz des Verfa-  
sers, die Geschichte so zu schreiben, daß man aus ihr lerne,  
was dem gemeinen Wesen fromme und schade, und sein Be-  
nehmen danach einrichte, hervorhebt.

H. Pfr. Rehsteiner ist von der botanical Society in Edin-  
burg zum auswärtigen Mitgliede ernannt worden und hat  
von derselben sammt dem Diplome zugleich eine reiche Samm-  
lung von Pflanzen aus England und dem schottischen Hoch-  
lande empfangen. Seiner naturhistorischen Sammlungen wird  
von Agassiz, dem ersten unserer gegenwärtigen schweizerischen  
Naturforscher, in dessen Description des Echinodermes fos-  
siles de la Suisse rühmlich gedacht, indem namentlich mehre  
appenzellische Petrefacten in derselben als „neu für die Wissen-  
schaft“ hervorgehoben werden.

<sup>11)</sup> Monatsblatt 1840, S. 45.